

Verhandlungsschrift

Über die öffentliche – nicht-öffentliche - Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Zell an der Pram am 06.07.2017, im Sitzungssaal des Gemeindeamtes

Anwesende:

- | | |
|---|-----------------------------------|
| 1. Bürgermeister (Vizebürgermeister) Matthias Bauer als Vorsitzender | |
| 2. VzBgm. Alois Ziegler | 12. GR. Florian Grömer |
| 3. GV. Norbert Macherhammer | 13. GR. Mag. Nicole Gruber |
| 4. GV. Elisabeth Hellwagner | 14. GR. Florian Langbauer |
| 5. GV. Johannes Schmiedleitner | 15. GR. Renate Rothner |
| 6. GV. Markus Zillner | 16. GR. Kurt Kemetsmüller |
| 7. GV. Karl Haferl | 17. GR. Josef Schild |
| 8. GR. Johann Doblinger | 18. Johann Brandmayer (ab TOP 2.) |
| 9. GR. Maria Weber | 19. GR. Manuel Fekührer |
| 10. GR. Karina Meier | 20. GR. Maria Sperz |
| 11. GR. Maria Unterweger | |

Ersatzmitglieder:

- | | | |
|--|-----|------------------------|
| EM. Mag. Silvia Geisberger | für | GR. Anton Weilhartner |
| EM. Franz Baumgartner | für | GR. Josef Großpötzl |
| EM. Maximilian Meingassner (ab TOP 2.) | für | GR. Lambert Freilinger |

Der Leiter des Gemeindeamtes: AL. Paul Schmidleitner

Fachkundige Personen (§ 66 Abs. 2 OÖ. GemO.1990):.....

.....

Mitglieder mit beratender Stimme in Ausschüssen (§18 Abs. 4 OÖ.GemO 1990)

.....

Es fehlen:

entschuldigt:

GR. Anton Weilhartner

GR. Josef Großpötl

GR. Stefan Stadler

GR. Wolfgang Dick

GR. Lambert Freilingner

unentschuldigt:

Der Schriftführer: (§54 Abs. 2 OÖ. GemO 1990): AL. Paul Schmidleitner

Der Vorsitzende eröffnet um 19.30 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass

- a) Die Sitzung von ihm – dem Bürgermeister (Vizebürgermeister) – einberufen wurde.
- b) Die Verständigung hierzu an alle Mitglieder bzw. Ersatzmitglieder zeitgerecht schriftlich am 28.06.2017 unter Bekanntgabe der Tagesordnung erfolgt ist; die Abhaltung der Sitzung durch Anschlag an der Amtstafel am 28.06.2017 öffentlich kundgemacht wurde;
- c) Die Beschlussfähigkeit gegeben ist,
- d) Dass die Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung vom 18.05.2017 bis zur heutigen Sitzung während der Amtsstunden im Gemeindeamt zur Einsicht aufgelegt ist, während der Sitzung zur Einsicht noch aufliegt und gegen diese Verhandlungsschrift bis zum Sitzungsschluss Einwendungen eingebracht werden können.

Sodann gibt der Vorsitzende noch folgende Mitteilungen:

TOP 1.) BH Schärding, Bericht über Prüfung des Rechnungsabschlusses 2016

Die Bezirkshauptmannschaft Schärding hat den Haushaltsvoranschlag 2017 daraufhin überprüft, ob dieser den hierfür geltenden Vorschriften in Hinblick auf Sparsamkeit, Wirtschaftlichkeit und Zweckmäßigkeit entspricht. Das Prüfungsergebnis, welches der Gemeinderat mit Handzeichen einstimmig zustimmend zur Kenntnis nimmt, wurde dem Gemeindeamt mit Erledigung vom 18.05.2017, Az.: Gem60-3-30-2017-SF, übermittelt.

TOP 2.) Ankauf eines KLF-A für die FF Blümling; Beschluss 1. Finanzierungsplan

Mit Erledigung vom 12.06.2017 hat die Gemeinde Zell an der Pram seitens der Direktion IKD einen Finanzierungsvorschlag für den Ankauf eines KLF-A für die FF Blümling erhalten. Der vorliegende Finanzierungsvorschlag sieht Ausgaben von € 96.500,-- vor, welche durch ein Bankdarlehen in Höhe von € 32.500,-- , durch einen Zuschuss des Landesfeuerwehrkommandos im Ausmaß von € 32.000,-- und durch BZ Mittel in Höhe von € 32.000,-- abgedeckt werden sollen.

Die Kosten der Pflichtausrüstung sind in dieser Finanzierungsdarstellung nicht enthalten. Nach vollinhaltlicher Verlesung der Erledigung der Direktion Inneres u. Kommunales vom 12.06.2017 beantragt VzBgm. Alois Ziegler den Entwurf des 1. Finanzierungsplanes in der vorgetragenen Fassung um Beschluss zu erheben.

Der Bürgermeister lässt über den Antrag von VzBgm. Alois Ziegler mittels Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 3.) Themenwanderweg Granatzweg; Ausfallbürgschaft für Kreditaufnahme durch ARGE Themenwanderweg

Mit Beschluss vom 16.03.2017 hat der Gemeinderat den Finanzierungsplan für das Projekt „Themenwanderweg Granatzweg“ genehmigt. Der Geschäftsführer der ARGE Granatzweg hat mit e-mail vom 19.06.2017 mitgeteilt, dass beabsichtigt ist, für den Förderanteil von 60 %, das sind € 82.800,-- ein Darlehen aufzunehmen. Für jede Mitgliedsgemeinde wäre demnach eine Ausfallbürgschaft von € 10.350,-- erforderlich.

Der Bürgermeister legt den GR Mitgliedern den Entwurf des Bürgschaftsvertrages vor, welcher vollinhaltlich vorgetragen wird. Da der Gesamtstand der von der Gemeinde Zell/Pram übernommenen Haftungen ein Viertel der Einnahmen des ordentlichen Gemeindevoranschlages übersteigt, bedarf dieser Bürgschaftsvertrag der aufsichtsbehördlichen Genehmigung.

Aus diesem Grund empfiehlt der Bürgermeister zwar die Genehmigung des vorliegenden Bürgschaftsvertrages, spricht sich jedoch auch dafür aus, dass bei einer allfälligen Versagung der Genehmigung der Förderanteil von jeweils € 3.450,-- in den Jahren 2017 bis 2019 von der Gemeinde Zell an der Pram vorfinanziert wird.

GV Norbert Macherhammer schließt sich der Meinung des Bürgermeisters an und stellt einen gleichlautenden Antrag.

GV Markus Zillner erkundigt sich, ob die Leader-Förderung genehmigt ist, der Bürgermeister bejaht dies.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen lässt der Bürgermeister über den Antrag von GV Norbert Macherhammer mit Handzeichen abstimmen und stellt die einstimmige Annahme fest.

TOP 4.) Beitritt zum Standesamtsverband Bezirk Schärding, Beschlussfassung der Satzung

Für die Gründung eines Standesamtsverbandes im Bezirk Schärding wurde ein Arbeitskreis gebildet, welcher mit Schreiben vom 24.05.2017 über die bisherigen Gespräche mit der Direktion IKD informiert. Um einen Start des Gemeindeverbandes mit 01.01.2018 gewährleisten zu können wird gebeten, bis zur Sommerpause einen eventuellen Beitritt zum Verband sowie die dazugehörige Satzung mittels Gemeinderatsbeschluss zu beschließen.

Der Bürgermeister befürwortet grundsätzlich den Zusammenschluss von Gemeinden hinsichtlich des Personenstandswesens, teilt jedoch mit, dass er mit e-mail vom 28.06.2017 seitens des Bürgermeisters der Marktgemeinde Andorf ein Angebot hinsichtlich einer gemeinsamen Lösung zwischen den Gemeinden Andorf, Mayrhof und Zell an der Pram erhalten hat. Dieses e-mail wird den GR Mitglieder vollinhaltlich vorgetragen.

Auf Grund des seitens der Marktgemeinde Andorf vorliegenden Schreibens stellt der Bürgermeister den Antrag, den Beitritt der Gemeinde Zell an der Pram zum geplanten Standesamtsverband Bezirk Schärding vorerst zurückzustellen und das Angebot der Gemeinde Andorf hinsichtlich der Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit zu prüfen. In einer der nächsten GR-Sitzungen soll sodann über die weitere Vorgangsweise beraten werden. Die in offener Abstimmung über diesen Antrag durchgeführte Abstimmung ergibt die einstimmige Annahme.

TOP 5.) Gründung eines Kanalwartungsverbandes, Beratung

In der Mitgliederversammlung des RHV Mittleres Pramtal am 16.05.2017 wurde über das Projekt „gemeinsame Wartung der Abwasserentsorgungsanlagen“ beraten. Vor einer Weiterverfolgung dieses Vorhabens sollen jedoch die beteiligten Gemeinden im Gemeinderat einen Grundsatzbeschluss über die Durchführung dieses Projektes fassen. Der Bürgermeister informiert die GR Mitglieder über die Absicht, die gesetzlichen Aufgaben der Wartung und Betreuung des Kanalnetzes an den RHV Mittleres Pramtal zu übertragen. Zu diesem Zweck ist auch die Aufnahme eines Bediensteten, welcher eine Ausbildung zum Kanalwärter absolvieren müsste, durch den RHV erforderlich. Der RHV Mittleres Pramtal würde die Wartung und Betreuung des Kanalnetzes übernehmen, die Anlagen bleiben aber im Besitz der Gemeinden und die Erhaltungspflicht im Aufgabenbereich der Gemeinden.

Auf Grund einer Anfrage von GR Johann Brandmayer stellt Bgm. Bauer klar, dass zu diesem Zweck kein eigenständiger Verband gegründet werden soll, sondern diese Aufgaben von der Gemeinde an den RHV übertragen werden sollen.

GV Markus Zillner stellt die Frage, ob für die Gemeinden Extrakosten anfallen würden, der Bürgermeister bejaht dies mit Hinweis auf die Beschäftigung eines Kanalwärters.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen stellt der Bürgermeister den Antrag, das Projekt „gemeinsame Wartung der Abwasserentsorgungsanlagen“ durch Gespräche mit den beteiligten Gemeinden weiterzuführen. Dieser Antrag wird mit Handzeichen einstimmig angenommen.

TOP 6.) Ausschuss für Bau- und Straßenbauangelegenheiten, für Angelegenheiten der örtlichen Raumplanung, der Ortsgestaltung sowie örtlicher Umweltfragen; Bericht über die Sitzung vom 22.05.2017

Der Bericht von Obmann VzBgm. Alois Ziegler über die am 22.05.2017 stattgefundene Sitzung wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

TOP 7.) Schulwart in der VS Zell/Pram, Schreiben des Elternvereines

Der Bürgermeister informiert, dass Fr. Tanja Niebler seit 12.08.2017 arbeitsunfähig ist. Er gibt einen Rückblick auf die bisherigen personellen Maßnahmen für die Krankstandsvertretung des Schulwartes in der Volksschule Zell/Pram.

Der Elternverein der VS Zell an der Pram hat mit Schreiben vom 06.06.2017 die Sauberkeit in der Schule bemängelt und eine Ausweitung der Stundenanzahl für die Reinigung gefordert. Diese Aussagen werden auch seitens der Direktion der VS unterstützt.

Der Bürgermeister weist diese Aussagen mit dem Hinweis zurück, dass die Gemeinde Zell/Pram bereits in den letzten Monaten auf Wunsch der Schulleitung das Beschäftigungsausmaß des Schulwartes von 30 auf 35 Stunden angehoben hat. Da der Direktor diese Anhebung seinerzeit als ausreichend für eine ordnungsgemäße Reinigung bestätigt hat, können die Forderungen im Schreiben des Elternvereines nicht nachvollzogen werden.

TOP 8.) 110 kv Leitung – Info

Der Bürgermeister berichtet, dass 2 Vertreter der Energie AG in einem persönlichen Gespräch am Gemeindeamt darüber informiert haben, dass in nächster Zeit seitens der Energie AG nochmals die Grundeigentümer kontaktiert werden, um eine einvernehmliche Lösung mit Unterfertigung von Dienstbarkeitsverträgen zu erreichen.

Hinsichtlich der vorgesehenen Maststandorte ist auf der Internetseite www.hochspannungsblog.at ein Film gespeichert, welcher den GR Mitglieder vorgeführt wird.

Der Bürgermeister bringt sodann abschließend noch die Zeitschiene für den OÖ. Stromnetzmasterplan 2026 zur Kenntnis.

TOP 9.) Allfälliges

Der Bürgermeister weist auf das Protokoll der letzten Sitzung vom 18.05.2017 hin. Nachdem dagegen keine Einwendungen vorgebracht wurden, gilt dieses als genehmigt und wird von den Fraktionen gefertigt.

GV Elisabeth Hellwagner lädt die GR Mitglieder zur Teilnahme am diesjährigen Volleyballturnier am 19.08.2017 ein.

GV Markus Zillner erkundigt sich nach rechtlichen Vorschriften für die Höhe von Hecken neben Straßen.

TOP 10.) Bericht des Bürgermeisters

Unter diesem TOP berichtet der Bürgermeister zu folgenden Themen:

- Projekt Musikprobenraum
- Vorhaben gemeinsamer Bauhof
- Nachmittagsbetreuung der Schüler in der VS Zell/Pram
- Sommerkindergarten 2017
- Auflösung der Krabbelstübengruppe im Gemeindekindergarten
- Beteiligung an der Ortsbildmesse 2017 in Natternbach
- Aufruf zur Beteiligung als Wahlbeisitzer für die NR Wahl 2017
- aktuelle Waldbrandgefahr
- Kanalbau – Erweiterung ISG, Baubeginn 07/2017
- Trinkwasserversorgung in den Ortschaften Ornetsedt und Willing

Tagesordnung, Beratungsverlauf und Beschlüsse:

Genehmigung der Verhandlungsschrift über die letzte Sitzung
Gegen die während der Sitzung zur Einsicht aufgelegene Verhandlungsschrift über die letzte
Sitzung vom 18.05.2017 wurden keine Einwendungen erhoben:

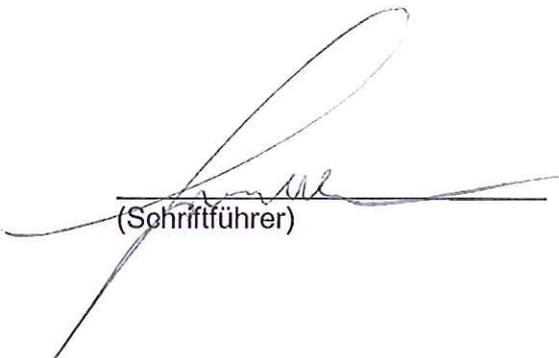
Nachdem die Tagesordnung erschöpft ist und sonstige Anträge und Wortmeldungen nicht
mehr vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung um 21.45 Uhr.



(Vorsitzender)

(Gemeinderat)

(Gemeinderat)



(Schriftführer)

(Gemeinderat)

Der Vorsitzende beurkundet hiermit, dass gegen die vorliegende Verhandlungsschrift in der
Sitzung vom keine Einwendungen erhoben wurden, über die
erhobenen Einwendungen der bei geheftete Beschluss gefasst wurde*.

Zell an der Pram, am

Der Vorsitzende